

29. November 1938

Herrn Dr. J. Welti, Redaktor der Neuen Zürcher Zeitung  
Falkenstrasse 11, Zürich 1

Sehr geehrter Herr Doktor,

Mit dem allgemeinen Pressedienst für den illustrierten Katalog der Vallotton-Ausstellung versenden wir den Text, von dem wir Ihnen zu Ihrer Orientierung eine Abschrift beilegen. Der Katalog findet von Seiten der Sammler, wie Frau Dr. Hahnloser und der Familien Vallotton in Lausanne und in Paris die schmeichelhafteste Anerkennung, aber leider sehr wenig Käufer, der Preis von Fr. 3.50 scheint für hiesige Verhältnisse einfach zu hoch. Dabei deckt er nicht einmal die eigenen Kosten und ist von uns gewiss nicht mit irgend welcher Bereicherungsabsicht für das Kunsthaus, sondern nur als möglichst zuverlässiges Hilfsmittel für die Presse und für die Kunsthausbesucher so aufwendig erstellt worden. Das haben wir nicht Ihnen, aber dem einen und anderen Ihrer ahnungsloseren Kollegen geglaubt andeuten zu müssen.

Mit höflichen Grüessen

1 Abschrift

Ihr

Herrn Maurice Barraud, Maler, 11, rue F. Hodler, Genf

Wir erhielten heute von Ihnen als Post-Sendung in Paket für die Ausstellung des Graphischen Kabinett 6 Aquarelle, ungershat in Passepartouts gemäss Ihrem Verzeichnis

Versicherungswert zusammen Fr. 800.-

Zustand: gut

8121

In vorzüglicher Hochdruck

Verlag

29. Nov. 1938

Kunsthaus Zürich